

LEGACY-MODERNISIERUNG MIT NACHWEIS

Legacy ablösen, ohne die Fachlichkeit zu verlieren.

FIN-AI erschließt die Geschäftslogik aus Legacy-Code, Dokumentation und Expertenwissen in einem **prüfbaren Knowledge Graph** - jede Aussage quellenbelegt, jede Änderung versioniert. So wird Modernisierung planbar: **mit Nachweisen statt Bauchgefühl.**

Kommt Ihnen das bekannt vor?

„Die letzten Kenner gehen.“

Die Logik Ihrer Kernsysteme lebt in altem Code - und in Köpfen, die absehbar in den Ruhestand wechseln.

„Jedes Projekt beginnt bei null.“

Analysephasen fördern immer wieder dasselbe Wissen zutage: teuer, langsam und selten dokumentiert.

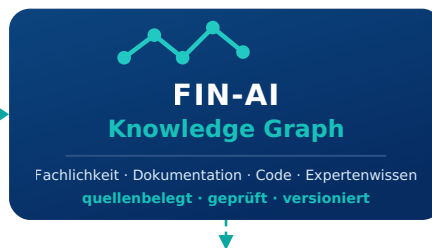
„Vollständigkeit kann niemand belegen.“

Ob Ablösung, Audit oder Aufsicht: Der Nachweis, dass keine Geschäftsregel verloren geht, fehlt.

Was sich ändert, wenn Business und IT dieselbe geprüfte Wissensbasis nutzen

Schneller werden

-  Kürzere Analysephasen
-  Schnellere Entscheidungen
-  Schnellere Releases



Einfacher weiterentwickeln

-  Neue Anforderungen schneller umsetzen
-  Wissen wiederverwenden
-  Ablösung planbar steuern

Sicherer arbeiten



Auswirkungen früher erkennen



Wissen dauerhaft sichern



Audit & Nachweise vereinfachen

In drei Schritten zum geprüften Fachmodell

1

Erschließen

KI extrahiert Geschäftsregeln, Prozesse und Abhängigkeiten aus Code, Dokumenten und Interviews in einen Knowledge Graph.

ERGEBNIS DES SCHRITTS

Strukturierte Wissensbasis im Knowledge Graph

IHR KONKRETER NUTZEN

Mindestens 50 % weniger Aufwand

FINIUS-Erfahrungswert aus bisherigen Projekten; die tatsächliche Einsparung hängt von Ausgangslage, Quellenqualität und Scope ab.

2

Prüfen

Ihre Experten validieren jeden Vorschlag im Human-in-the-Loop. Jede Aussage bleibt bis zur Quelle belegt.

ERGEBNIS DES SCHRITTS

Fachlich validierte und quellenbelegte Regeln

IHR KONKRETER NUTZEN

Nachweisbar im Scope

Quellenbezug, Review- und Freigabestatus bleiben im vereinbarten Quellen- und Prüfumfang nachvollziehbar.

3

Weiterverwenden

Das geprüfte Fachmodell und sein Servicemodell bilden die Grundlage für Spezifikation, Implementierung, Tests und Dokumentation.

ERGEBNIS DES SCHRITTS

Wiederverwendbares Fach- und Servicemodell für Spezifikation und Tests

IHR KONKRETER NUTZEN

Dauerhaft unter Ihrer Kontrolle

Projektbezogene Wissensbasis, Fach- und Servicemodell sowie Dokumentationen verbleiben bei Ihnen; Exporte stehen als Graph-JSON und XMI-Teilformate bereit.

Das Ergebnis: ein geprüftes, versioniertes Fachmodell mit umsetzungsnahem Servicemodell.



Kundeninfrastruktur oder EU-Cloud



Human-in-the-Loop



Versioniert und nachvollziehbar



Rollen- und projektbezogene Trennung



Kostenloser 60-Minuten-Modernisierungs-Check

Gemeinsam ordnen wir Ausgangslage, Wissensrisiken und Modernisierungsziele ein. Sie erhalten eine erste Einschätzung und einen Vorschlag für einen messbaren Proof of Value.



Modernisierungs-Check anfragen

DIE SUBSTANZ DAHINTER

Für alle, die nachrechnen, bevor sie unterschreiben.

Die Vorderseite ist das Versprechen. Hier steht, wie es technisch trägt - und wie Sie es in zehn Wochen an einem abgegrenzten Modul selbst überprüfen.

Vom Fachkonzept bis zum Testfall nachvollziehbar

BEISPIELHAFTER NACHWEIS



Jede Verbindung ist versioniert: Ändert sich eine Regel, zeigt der Knowledge Graph sofort, welche Spezifikationen, Module und Tests betroffen sind. Modellagnostisch – FIN-AI ist nicht an ein einzelnes LLM gebunden. Der Nachweis bleibt bestehen, auch wenn das Modell wechselt.

Die Fragen, die Ihr Haus stellen wird

Q · Warum nicht einfach ein LLM auf den Code werfen?

KI-Codegenerierung beschleunigt die Umsetzung, bildet aber keine dauerhaft prüfbare Fachlichkeit ab. FIN-AI erzeugt ein versioniertes Fachmodell, das erst nach Expertenfreigabe zur verbindlichen Wissensbasis wird.

Q · Wo laufen Anwendung und Daten?

App, Storage und Kundengraph laufen in Ihrer Infrastruktur oder EU-Cloud. Externe Übertragungen – etwa für Modelle, Lizenz, Metamodell, OTP, Support oder optionale Diagnose-/Parser-Gap-Daten – sind funktions- und konfigurationsabhängig.

Q · Wie geht FIN-AI mit KI-Halluzinationen um?

Jede Aussage bleibt quellenbelegt. Ohne fachliche Prüfung und Freigabe wird nichts in das Fachmodell übernommen.

Q · Was bleibt uns, wenn wir die Zusammenarbeit mit FINIUS beenden?

Projektbezogene Wissensbasis, Fachmodell einschließlich Servicemodell und Dokumentationen verbleiben bei Ihnen. Exporte stehen als Graph-JSON und XML-Teilformate zur Verfügung.

Q · Warum nicht unser Systemintegrator?

Gern gemeinsam: FIN-AI liefert die fachliche Wissensbasis und arbeitet mit Ihrem Systemintegrator, nicht gegen ihn.

Der Proof of Value: klein anfangen, hart messen

Wochen 1-2

Scope & Quellen: Abgegrenztes Modul, relevante Systeme und Dokumentationen, Zugänge und gemeinsame Messkriterien.

Wochen 3-5

Fachanalyse & Fachmodell: Geschäftsregeln, Fachobjekte, Business Services und Abhängigkeiten methodisch ableiten, verbinden und fachlich prüfen.

Wochen 6-8

Servicemodell & Spezifikation: Freigegebene Fachlichkeit in Servicemodell, Akzeptanzkriterien und technische Spezifikationen überführen.

Wochen 9-10

Auswertung & Entscheidung: Abdeckung, Reviewaufwand, Nachweisbarkeit und Potenziale für Code, Tests und Modernisierung messbar bewerten.

Ergebnis:

- exportierbares Fachmodell inklusive Servicemodell
- Gap-Report, Ablöse-Roadmap und technische Spezifikation
- dokumentierte Datenflüsse sowie Review- und Freigabestatus
- Traceability bis Regel, Code und Test
- belastbare Kennzahlen für Ihren Business Case

Die Abnahmekriterien definieren Sie.

Referenz-Partner gesucht

Wir entwickeln FIN-AI mit Unternehmen, die komplexe Systemlandschaften modernisieren: Proof of Value zu Vorzugskonditionen, direkter Einfluss auf die Roadmap - Referenznennung nur mit Ihrer Freigabe.



Kostenloser 60-Minuten-Modernisierungs-Check

Gemeinsam ordnen wir Ausgangslage, Wissensrisiken und Modernisierungsziele ein. Sie erhalten eine erste Einschätzung und einen Vorschlag für einen messbaren Proof of Value.



Modernisierungs-Check anfragen